

## **Anna Haentjens liest Bertholt Brecht** *Lieder – Songs – Texte*

*Für Bertholt Brecht standen entgegen antikommunistischer Unkenrufe zeitlebens die zutiefst humanen Komponenten einer konkreten Utopie im Vordergrund. In diesem Sinne und anhand biografischer Notizen, zum Teil aus Brechts aufschlussreichem ‚Arbeitsjournal‘, entwirft Anna Haentjens (Elmshorn) ein Panorama wechselhafter Zeiten: Brechts anarchische Jugend in Augsburg und Berlin sind im Blick, sein schmerzliches Gefühl der Isolation im Exil und natürlich auch sein Wirken als streitbarer DDR-Dichter-Dramaturg, der den SED-Genossen des öfteren einen (bewussten) Bärendienst erwies.*

*Am Klavier begleitet von Sven Selle (Hamburg) verfolgt Anna Haentjens mit großer Werkkenntnis den privaten und beruflichen Werdegang des Jahrhundert-Schriftstellers.*

*Transparent wird Brecht dabei in seiner Kritik an den politisch-sozialen Zuständen seiner Zeit, aber auch als sensibler Lyriker, für den „Freundlichkeit“ eine unverzichtbare Kategorie des Klassenkampfes blieb. Mühelose Aktualität erreichen auch Brecht-Texte der 30er und 40er Jahre, in denen er Intoleranz, Rassismus und Mitläufertum demaskiert.*



- Veranstalter: Werner Zeidler, eeb der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen und Martin Autschbach, Ev. Schulreferat
- Rezitation: Anna Haentjens, Elmsholm
- Klavier-Begleitung: Sven Selle, Hamburg
- Termin: So., **13.11.2011**, Studiobühne des Step-in, **Altenkirchen**, Frankfurter Str. 3-5, 19:30 Uhr
- Eintritt: 10,00 €
- EFWI-Nr.: 12ES208

*Zu den aufgeführten Veranstaltungen wird jeweils 2-3 Wochen vorher gesondert eingeladen. Sie finden als EFWI-Veranstaltungen im Rahmen der Bestimmungen für Lehrerfortbildung statt.*

*Interessierte katholische Kolleginnen und Kollegen sowie Lehrerinnen und Lehrer anderer Fächer sind herzlich eingeladen. Änderungen des Programms sind jederzeit möglich. Achten Sie bitte auf die aktuelle Einzeleinladung. Wir bitten Sie ggf. dafür um Ihr Verständnis!*